

Volks- und Anzeigebblatt

Erscheint
Dienstag, Donnerstag u. Samstag mit wöchentlichem Unterhaltungsblatt.
Abonnementpreis:
Vierteljährlich bei der Expedition
90 Pfg., durch die Post bezogen
1 Mt. 15 Pfg.

Einrückungsgebühr:
Die einspaltige Zeile oder deren Raum
innerhalb des Bezirks 6 J., außerhalb
des Bezirks 9 J. Anzeigen, die Mon-
tag, Mittwoch u. Freitag bis Vorm.
10 Uhr eintreffen, finden Ausnahme.

Sechshundvierzigster Jahrgang.

Nro. 29.

Winnenden, Samstag den 10. März

1894.

Winnenden.
Gesuche um Aufnahme in das Armenbad Wildbad sind
spätestens bis 14. ds. Mts. hier anzubringen.
Den 8. März 1894. **Stadtschultheißenamt:**
Hiemer.

Winnenden.
Sämtliche Militärpflichtigen werden aufgefordert, zur Entgegnahme
ihrer Vorladung zur Musterung am Samstag den 10. ds.
Mts., abends 5 Uhr auf dem Rathhaus, Zimmer Nr. 1, zu erscheinen.
Den 8. März 1894. **Stadtschultheißenamt:**
Hiemer.

Winnenden.
Bekanntmachung
betr. die Anmeldung von Steuerbefreiungsansprüchen
für erneuerte Neubauten.

Diejenigen Eigentümer oder Nutznießer von Weinbergen, welche die
gesetzlich zulässige fünfjährige Steuerbefreiung von Neubauten,
welche im vergangenen Jahr erneuert worden sind, in Anspruch
nehmen wollen, haben dies spätestens bis zum 1. April ds. Js.
mündlich oder schriftlich anzuzeigen.
Den 9. März 1894. **Stadtschultheißenamt:**
Hiemer.

Winnenthal.
K. Heil- und Pfleg-Anstalt.
Am Montag den 12. dieses Monats,
vormittags 11 $\frac{1}{2}$ Uhr

wird
eine gemästete Kuh 
im öffentlichen Aufstreich verkauft.
Den 6. März 1894.

Kgl. Oekonomie-Verwaltung:
Auch.

K. Hofkameralamt Waiblingen.
Holz-Verkauf.
Am Dienstag den 13. März ds. Js.
aus Buchenbach 9:
1 Km. eichene Spälter, 2 eichene
Scheiter, 1 dto. Koller, 251 Nadelholz-
Prügel u. Anbruchholz, 38 Lose Nadelreis
auf Haufen, 3 Lose herumliegendes
Eisenreisfach.
Zusammenkunft um 10 Uhr
auf dem Buchenbachhof. 

Revier Winnenden.
Eichengerbrinde-Verkauf.
Am Samstag den 17. März,
vormittags 8 Uhr
auf der Revieramtskanzlei aus dem Staatswald Braversberg (bei
Hertmannsweiler) ca. 80 Zentner Kaitelrinde.
Forstwart Wörner in Heutenbach zeigt den Schälbestand auf
Verlangen jederzeit vor.

Winnenden
Ostereier-Farben
in Packetchen à 5 Pfennig
empfiehlt
R. Hahn, Kfm., n. d. Rose.

Revier Unterweiffach.
**Stamm- und Brennholz-
Verkauf.**

Am Mittwoch den 14. März,
vormittags 10 Uhr
im Samm in Unterweiffach aus dem Staatswald Hinteres Mangolds-
hölzle, Oberer Flosshau und Katterbrunnen:
Nadelholzlangholz normal: Km. 3 II., 14 III., 32 IV., 4 V. Cl.;
dto. Sägholz normal: Km. 2 I., 2 II., 3 III. Cl.; dto. Ausschuß: 1 Km.
II. Cl.; Km. 2 buchene und 2 birken Koller, 223 buchene Scheiter, 209
dto. Bräuel, 11 Eichen- und 68 sonstiger Laubholz-Anbruch.

Winnenden.
Die Lieferung des
**Stiftungs- und Armenbrots, sowie
der Visitationsswecken**
vom 1. April 1894 bis 31. März 1895 ist zu vergeben. Bewerber wer-
den aufgefordert, ihre Offerte längstens bis Donnerstag den
15. März einzureichen. **Stiftungspflege.**

Bürg.
Jagd-Verpachtung.
Die Ausübung des hiesigen
Jagdrechts (Markung Bürg und
Schulerhof) wird am
Freitag den 16. März ds. Js.,
nachmittags 2 Uhr
auf 3 Jahre auf dem Rathhaus im Aufstreich vergeben.
Den 8. März 1894. **Gemeinderat.**

Leutenbach.
Liegenschafts-Verkauf.
Die Erben der verstorbenen Georg Jakob Lämmle Witwe,
Christiane Margarethe geb. Seiz, bringen am nächsten
Montag den 12. ds. Mts.,
nachmittags 1 Uhr
auf dem hiesigen Rathhaus nachstehende Güterstücke zum zweiten u. letzten-
mal im Aufstreich zum Verkauf:

- 1 a 26 qm Land im Hungerberg,
- 29 a 15 qm Baumwiese im Grund,
- 13 a 52 qm Acker in der Walzenhalbe,
- 19 a 62 qm Acker in Kleewiesendäfern,
- 28 a 05 qm Acker im Dalmhölzle,
- 3 a 77 qm Acker hinter dem Schafhaus,
- 21 a 81 qm Acker ob dem Rothenbühlweg,
- 18 a 99 qm Wiese in Stegwiesen,
- 31 a 30 qm Wiese in Kleewiesen;

Winnender Markung:
24 a 30 qm Acker im Bürkle.
Liebhaber hiezu sind eingeladen.
Den 9. März 1894. **Waisengericht.**
Vorstand Munz.

Winnenden.
Für bevorstehende Gebrauchszeit sind bei Unterzeichnetem
die neuesten
Tapeten-Muster
in den prachtvollsten Dessins eingetroffen und empfehle solche zur
gefl. Ansicht und Abnahme bei Zusicherung billigster Preise und
schneller Bedienung. Um geneigtes Wohlwollen bittet
hochachtungsvoll
G. Lämmle, Maler.

Aufruf!

Der Wanderlagerer **Franz Anton Sauter** ist in Eurer Gegend wieder eingetroffen, weshalb wir an **alle Bewohner Eurer Gegend**

die **dringende** Bitte richten, ihren Bedarf **nur** in den **ansässigen Geschäften** zu kaufen, denn Franz Anton Sauter hat in einer Versammlung in Waiblingen offen erklärt, daß er **kein** Vermögen habe, somit **kann** er **nichts verschenken**, sondern er lebt von dem Nutzen, den er an Euch nimmt.

Durch marktshreierische Flugblätter sucht er den Glauben zu erwecken, als verkaufe er ganz besonders billig, während er **thatsächlich** auf **Ramsch-Ware**, die **um jeden Preis** zu **teuer** ist, sein Augenmerk richtet.

Soviel ist doch jedem Denkenden klar, daß wenn Franz Anton Sauter in **Stuttgart** Käufer für seine Waren fände, er **keine Veranlassung** hätte, das Land zu durchwandern, um solche mit **größeren** **Speisen** zu suchen.

Kaufet also **nichts** bei dem Wanderlagerer Franz Anton Sauter, der in Stuttgart, wo er wohnt, einen Laden nicht zu führen wagt, sondern kauft bei den **ansässigen Geschäftsleuten** in Stadt und Land, die Steuern und Abgaben mit Euch regelmäßig teilen, bei denen Ihr jederzeit einen Rückhalt habt, wenn Ihr je mit einer Ware nicht zufrieden seid, die Freud und Leid mit Euch tragen, mit welchen Ihr tagtäglich verkehrt und die Euch auch in Notlagen beispringen — vielfach Kredit gewähren müssen — kurz jederzeit Euch mit Rat und That beistehen!

Wir appellieren an Euer Ehrgefühl: „**Helfet uns die Schmaroherpflanze der Wanderlagerei auszurotten.**“

Stuttgart.

**Württembergischer Schutzverein
für Handel und Gewerbe.**

Wittenfeld.
Stamm- und Brennholz-
Verkauf.

Am Dienstag den 13. März d. J.,
 von vormittags 10 Uhr an

werden im hiesigen Gemeindevald (Brühlchen) gegen bare Bezahlung
 im Aufstreich verkauft:

22 Stück Eichenstämme, 3 bis 7 m lang, 25
 bis 63 cm Durchmesser,

22 Raummeter Scheiter, worunter eichenes
 Nutzholz,

2600 Stück eichene und buchene Wellen.

Liebhaber sind eingeladen.

Den 7. März 1894.



Schultheißen-Amt:
Läpple.

Wittenfeld.

Anschließend an obigen Verkauf bringen Unterzeichnete zu gleicher
 Zeit und im gleichen Walde folgendes

Stammholz

zum Verkauf:

25 Stück Eichen, 6-11 m lang, 23 bis
 52 cm Durchmesser, mit zusammen 20
 Festmeter,

4 Stück Buchen, 6 m lang, 36-52 cm
 Durchmesser, mit zusammen 3,43 Fest-
 meter,

wozu Liebhaber eingeladen sind.



Gottlieb Fischer, Wilhelm
Läpple und Aug. Sauer.

Winnenden.

Todes-Anzeige.

Am Mittwoch ist unser liebes Kind

Hedwig

unerwartet schnell verschieden, was wir teilneh-
 menden Freunden und Bekannten hierdurch tiefbetrubt
 mitteilen. Die trauernden Eltern:

Karl Krauß und Frau
 zur Sonne.



Winnenden.

Meine guten

Tuch-Reste

besonders für Konfirmanden passend,
 empfehle einer gefälligen Abnahme bei billigen Preisen.

Achtungsvoll

Ferdinand Kreh,

wohnhaft bei Herrn Gärtner Dietrich.

Winnenden.

Regen-Mäntel,
Regen-Paletot,
Jaquetts (Sacken),
Mantelets,

gute Façon, hübsche Ausführung,

Kleiderstoff, Schurzzeug
 für Trauer und farbig,

Bett- und Hemdenzeug

in den neuesten Dessins empfehle meinen werten Kunden
 auf's billigste

Luise Cleß.

NB. Druckkattun und Creton

etwa 40 neue Muster werden unter Preis abgegeben.

Winnenden.

Den Eingang sämtlicher Neuheiten
 in

Damen-Kleiderstoffen

sowie in

Buckskin

erlauben sich anzuzeigen

G. Mildenberger's Nachf.

Winnenden.

Zu

Ostern- & Konfirmationsgeschenken

empfehle in reicher Auswahl bei billigt gestellten Preisen:

Schreibmappen,

Schreibalbum,

Poesiealbum,

Photografiealbum,

Bisitenf.-Täschchen,

Brieftaschen,

Notizbücher,

Papeterien,

Cigarrenetuis,

Portemonnaies,

ferner

Brochen, Kolliers

in neuem hübschen Sortiment,

Gummibälle, Celluloidbälle

in jeder Größe,

Spazier-Stöcke

und

Regen-Schirme

neu sortirt.

R. Hahn, Kfm.

neben der Rose.

Winnenden.

Anzeige und Empfehlung.

Der verehrten Einwohnerschaft von Winnenden und Um-
 gebung mache ich hiemit die Anzeige, daß ich das Schlachten
 von Kindern, Kälbern und Schweinen aufgegeben habe, da-
 gegen eine

Niederlage



in Schinkenwürsten, Preshwürsten,
 Lionerwürsten, Schwarzenmagen,
 Schützenwürsten, Saitenwürsten,
 Schwarzwürsten, Speck und Schmalz

von der wohlbekannten Metzgerei **Fr. Appenzeller,**
 K. Hoflieferant, Stuttgart, sowie

garantirt reines Rindschmalz

von dem Süßbuttergeschäft **Stetten,** halte.

Zugleich mache ich die ergebenste Mitteilung,

daß ich von heute ab nebst Wein und

Most auch

vorzügl. Bier

von der **Aktien-Brauerei Lud-**
wigsburg im Ausschank habe und bitte um recht
 zahlreichen Zuspruch.

Hochachtung

H. Schwaderer z. Stern.



Winnenden.

Steinhauer-Arbeit-Akkord.

Die Stadtgemeinde bedarf zu den Vorarbeiten der Feldbereinigung 50 Stück sauber behauene Steine und werden dieselben

Montag den 12. d. M.,
vormittags 11 1/2 Uhr
auf hiesigem Rathaus verankert,
wozu Unternehmer eingeladen sind.

Bauverwaltung.

Bäcker-Innung Winnenden.

Brot-Preise:

1 Kilo weiß Brot 22 Pf.,
2 „ Schwarz „ 36 „

Winnenden.

Von Dachschindeln

hält größtes Lager in schönster 10. und 11zölliger Ware

G. Langbein.

Winnenden.

Verzinkte Drahtgeflechte

zu Gartenzäunen, den Meter zu 20, 23, 28, 33, 38 J und höher, äußerst billig empfiehlt

Bez. Siebmacher.

Winnenden.

Brautkränze

in neuester Auswahl empfiehlt zu billigsten Preisen bestens

M. Volz.

Winnenden.

1200 Mark

in einem oder mehreren Posten sind gegen gesetzliche Sicherheit aus einer Pflegschaft sogleich auszuleihen.

H. Krämer.

Winnenden.

Einen Morgen

Wiesen

hat zu verpachten.

Wer? sagt die Redaktion.

Winnenden.

Ein neues

Bernerwägele

mit Federn hat zu verkaufen

Wilh. Kürz, Schmiedmstr.

Winnenden.

20 Zentner

Heu und Ohmd

hat zu verkaufen

A. Köstler.

Sägblocke

können aufgeführt und sogleich geschnitten werden; auch

Schnittwaren

aller Art sind zu haben bei

G. Schwegler z. Küchenmühle.

Bürg.

Schönen

Saat-Weizen

hat zu verkaufen

Jakob Kirchgörfer.

Leutenbach.

Einen Lehrling

sucht

J. Weng, Schreinerstr.

Winnenden.

Für Konfirmanden

schwarze reinwollene Cachemirs,

bestes Fabrikat,

110/120 cm breit, in allen Qualitäten, von No 1—4 p. Mtr.,

farbige Kleiderstoffe,

große neue Auswahl in allen Gattungen und Preislagen,

Tuch, Buxkin und Halbtuch,

baumw. und halbw. Hosenstoffe

in größter Auswahl.

Die Preise sind die denkbar billigsten.

G. Langbein, Kaufmann.

Winnenden.

Mein reichhaltiges Lager in Glas-, Porzellan- und Steingut-Geschirr,

enthaltend

Hochzeitsgeschenke und Haushaltsartikel

— aller Art, —

ferner

Bestecke, Ess- u. Vorleg-Löffel

halte bei billigst gestellten Preisen bestens empfohlen.

R. Hahn, Kfm.,
neben der Rose.

Winnenden.

Frühjahrs-Saatfrüchte

inländischen Rotklee, seidestreie Luzerne, Sakanatklee, Sparsette, weißen Rübsamen, weißen Senfsamen, Buchweizen, Sommerweizen, Gerste, Haber in 4 Sorten, Viken, inländische Akerbohnen, Futtererbsen, Hofsäatererbsen, Linsen, Runkelrüben, Eckendorfer Lupinen, Sommerroggen, Pferdezahnmals, Einquantin, Welschkorn empfiehlt in gut keimfähiger Ware mit dem Bemerkten, daß sämtliche Saatfrüchte mit dem Trieur (Unkrautauslesemaschine) von kleinen und zerfallenen Körnern, sowie von Unkraut vollständig gereinigt sind.

Gleichzeitig bringe ich meine sämtlichen Sorten

Kunstmehl, Futtermehl,

prima reines Welschkornmehl, schwarzen Staub zu den billigsten Tagespreisen in empfehlende Erinnerung.

L. Baumann, Mehlhandlung.

Thomasphosphatmehl und Chilisalpeter

empfehle

der Obige.

Winnenden.

Auf kommende Confirmation bringe mein gut eingerichtetes Lager in allen Sorten

Schäften

in empfehlende Erinnerung.

H. Strahlenberger, Lederhandlg.

Winnenden.

Schneider-Gesuch.

Ein jüngerer Arbeiter kann sogleich eintreten.

Wilh. Bauer,
Schneidermstr.

Hegnach.

Einen wohlgezogenen kräftigen Jungen nimmt

in die Lehre

Gottlob Häussermann,
Wagner.

Klavierstimmen

im Abonnement



einmal jährlich M. 2.50,
zweimal jährlich M. 4.—
besorgt pünktlich unter

Garantie

Emil Käser, Klavierstimmer,
Stuttgart, Leonhardplatz 19b.
Anmeldungen bei der Expedition d. Bl.

Winnenden.

Ein Konfirmationskleid,
eine Tuppe u. eine Weste
für einen Konfirmanden hat billig zu verkaufen.

Wer? sagt die Redaktion.

Ein ordentlicher Bursche
nicht unter 16 Jahren wird als

zweiter Knecht

sofort oder bis Georgii gesucht.

Von wem? sagt die Redaktion

Winnenden.

Einen ordentlichen Jungen nimmt

in die Lehre

Schaider, Schneidermstr.

Winnenden.

Nach Untertürkheim wird ein

Bäckerlehrling

gesucht durch

Carl Schad, Bäckermstr.

Waiblingen.

Mädchen-Gesuch.

Zwei solide Mädchen, das eine nicht unter 20 Jahren, das andere nicht unter 16 Jahren, werden auf Georgii bei hohem Lohne gesucht.

Gottl. Hölder, Metzger.

Waldrems.

Lehrling-Gesuch.

Einen wohlgezogenen Jungen von rechtschaffen Eltern nimmt unter günstigen Bedingungen und Zusicherung liebvoller Behandlung in die Lehre

Gottl. Sanzenbacher,
Schreinerstr.

Stuttgart.

Einen ordentlichen Jungen nimmt

in die Lehre

unter günstigen Bedingungen

Gustav Erpf,
Prot. u. Feinbäderei, Eßlingerstr. Nr. 5.

Swabheim.

Mädchen

im Alter von 18 bis 20 Jahren wird für Wirtschaft und sonstige Haus- und Feldgeschäfte bis Georgii oder sogleich gesucht von

Köln z. deutschen Kaiser.

† Gicht- u. Rheumatismuskranken †
 sei hiermit der in den weitesten Kreisen rühmlichst bekannte
 * **Anter-Pain-Expeller** *
 in empfehlende Erinnerung gebracht. Dies vollständige Hausmittel ist seit 25 Jahren als zuverlässigste schmerzstillende Einreibung bekannt und bei Allen, die es gebraucht haben, sehr beliebt, sobald es keiner besonderen Empfehlung mehr bedarf. Zum Preise von 50 Pf. und 1 Mk. die Flasche zu haben in den meisten Apotheken. Man achte aber auf die Fabrikmarke „Anter“, denn nur die mit einem roten Anker versehenen Flaschen sind echt.

Schuld- und Bürgscheine

bei G. Fuß, Buchdrucker.